

Meine Erfahrungen mit Abstimmungen und Wahlen



Noch immer lese ich jeden Morgen zum Frühstück drei Tageszeitungen, darunter die NZZ (auch am Sonntag), deren internationalen Teil ich besonders schätze. Zudem habe ich seit Jahrzehnten das Wochenmagazin DER SPIEGEL abonniert. Ins Sortiment gehörte früher auch noch die damals liberale WELTWOCHEN. Für unterwegs nehme ich gerne die ZEIT mit, die regelmässige Lektüre ist mir wegen deren Umfang zu viel. Auch kann sie im öffentlichen Verkehrsmittel mit der gegebenen Grösse nicht aufgeschlagen werden.

Ich verzweifle bei dieser Lektüre fast tagtäglich an der Abwicklung der Demokratie und kenne trotzdem keine bessere Staatsform.

[Zum Beitrag.](#)